

Petition Saatkrähen

An vielen Orten wird eine Überpopulation von Saatkrähen beklagt. Bei diesen handelt es sich um Vögel, die bevorzugt in Kolonien brüten. Entsprechende Habitate finden sich in Orten mit hohem Baumbestand, die ihnen viele Nistmöglichkeiten und zugleich ausreichenden Schutz bieten. In den vergangenen Jahren haben sich überaus große Kolonien entwickelt mit mehreren hundert Nestern – so auch im Wittmunder Schloßpark und umzu. Insbesondere für die direkten Anwohner ergibt sich daraus eine überaus starke Belastung – vor allem in der Brut- und Fütterungsphase. Von privaten Grundstückseigentümern wird bereits erwogen, den eigenen Baumbestand zu entfernen, um dieser Entwicklung und damit den Störungen wirksam entgegenzutreten.

Vergrämnungsmaßnahmen haben sich als außerordentlich schwierig erwiesen; eine Bejagung ist faktisch nicht möglich. Ursächlich hierfür ist der sehr hohe Schutzstatus dieser Vögel. Es handelt sich bei ihnen um eine besonders geschützte Tierart nach dem Bundesnaturschutzgesetz. Auch wenn dieser Schutzstatus einstmals gerechtfertigt war, angesichts der jetzigen Bestandszahlen ist eine Änderung dringend erforderlich. Wir fordern ein aktives Management bei den Saatkrähen. Hierfür muss der Schutzstatus rechtlich herabgesetzt werden.

Name

Unterschrift

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

This image shows a full page of a worksheet designed for handwriting practice. It features ten sets of horizontal dashed lines, each set consisting of three parallel lines spaced evenly down the page. The lines are intended to guide the placement and height of letters as students write. There is no text or other markings on the page.